

19

3 | Editorial

4 | Rückblick

15 | Gremien

- 15 Senat
- 22 Vorstand
- 23 Kommissionen
- 28 Generalsekretariat
- 29 SAMW-Vertretungen
in externen Gremien

31 | Publikationen

- 31 2019 veröffentlicht
- 32 SAMW Bulletin
- 33 Bestellungen und
Downloads
- 35 Die SAMW in
der Fachpresse

36 | Zahlen

- 36 Fördergelder
- 38 Swiss Personalized
Health Network

39 | Jahresrechnung

IMPRESSUM

Herausgeberin

Schweizerische Akademie der
Medizinischen Wissenschaften
Haus der Akademien
Laupenstrasse 7, CH-3001 Bern
+41 31 306 92 70 | mail@samw.ch | samw.ch

Der Jahresbericht 2019 wurde online publiziert:
samw.ch/jahresbericht/2019

Redaktion

Franziska Egli, SAMW
Manuela Cerezo, SAMW

Visuelles Konzept und Gestaltung

KARGO Kommunikation GmbH, Bern

Technische Umsetzung online

fastforward websolutions, Bern

Papiere als Grundlage, Dialog für Veränderungen

Vielleicht habe ich mich bereits derart an den Computer gewöhnt, dass mir die Lektüre am Bildschirm besonders leicht fällt, aber ich finde den Online-Jahresbericht mit den verschiedenfarbig hinterlegten Kurztexten sehr viel angenehmer zu lesen, als einen vollständig gedruckten Text. Man sieht auf einen Blick die Vielfalt der Themen, mit denen sich die SAMW im vergangenen Jahr befasst hat und es ist allen selber überlassen, ob sie zu den einzelnen Themen mehr als diese Kurzform lesen und Hintergründe erfahren möchten.

Diese Vielfalt an Themen auf einem wissenschaftlich hohen Niveau zu bearbeiten, ist nur mit der Hilfe von unzähligen Expertinnen und Spezialisten möglich, die jedes Jahr in Arbeitsgruppen der SAMW freiwillig und unentgeltlich mitarbeiten. Es braucht aber auch ein gut funktionierendes Generalsekretariat, das all die verschiedenen Beiträge und Meinungen zu einem kohärenten Ergebnis, einem lesbaren Text verarbeitet. Bei ihnen allen – Freiwilligen und SAMW-Team – bedanke ich mich herzlich.

Wir haben bei unserer Arbeit selbstverständlich auch festgestellt, dass gute Texte alleine noch nicht zu einer Diskussion, geschweige denn zu einem Umdenken und Veränderungen führen. Wir bekommen auch nur selten direkte Feedbacks auf unsere Publikationen. So können wir zwar unsere Meinung kundtun, aber wir wissen nicht, was andere dazu denken. Deshalb haben wir uns 2019 vermehrt um einen direkten Dialog mit ganz unterschiedlichen Gruppen bemüht.

Wir konnten unser Positionspapier «Nachhaltige Entwicklung des Gesundheitssystems» mit den wichtigsten Stakeholdern in einem Workshop diskutieren und die dazugehörige Roadmap gemeinsam entwickeln. Wir waren erneut an der Gesundheitsmesse Salon Planète Santé präsent, um mit der Bevölkerung über wichtige Themen in der Medizin zu sprechen. An der Berner Fachhochschule für Gesundheit hatten wir einen spannenden Dialog mit der Jugend über Massnahmen für ein nachhaltiges Gesundheitssystem. Dabei wurde rasch klar, dass es diese Generation ist, die notwendige Veränderungen gutheissen muss, weil sie später damit leben wird.

Auch für das Führungsteam des Swiss Personalized Health Network war stets klar, dass es mit ganz verschiedenen Partnern den Dialog pflegen muss, um in dieser nationalen Initiative Fortschritte zu erzielen und mögliche Widerstände früh zu erkennen. Dazu gehörten sowohl internationale Kooperationen wie auch das Gespräch mit den Patientenorganisationen.

Gute und lesenswerte Papiere bleiben die Grundlage, wenn wir etwas bewegen wollen. Das alleine genügt aber nicht. Wenn wir wirklich die Verbindung zwischen der Gesellschaft und der akademischen Medizin sein wollen, braucht es in Zukunft noch verstärkt den Dialog.



Daniel Scheidegger
Präsident SAMW

JANUAR

ETHIK

Mehr Autonomie dank Digitalisierung?

In einem mehrjährigen Veranstaltungszyklus rückt die SAMW das ethische Konzept der Autonomie in den Fokus. Zum Jahresauftakt erscheint die Publikation zur Tagung «Autonomie und Digitalisierung» 2018. Beiträge aus Medizin, Recht, Ethik und interdisziplinäre Diskussionen beleuchten Chancen und Herausforderungen für die Autonomie in Zeiten der digitalisierten Medizin.

ETHIK

Harmonisierte Vorlage Generalkonsent

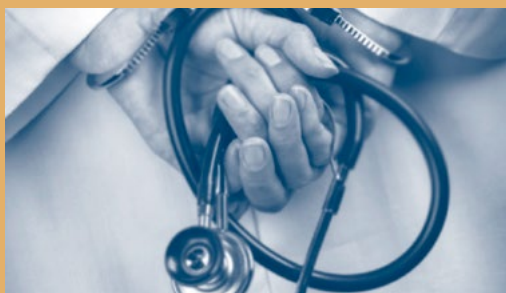
Mit dem Generalkonsent (GK) können Personen, die im Spital behandelt werden, in die Weiterverwendung ihrer Daten und Proben für die Forschung einwilligen. Mit einer gemeinsamen Vorlage der Universitätsspitäler ist ein Meilenstein in diesem Projekt erreicht und die SAMW schliesst die Arbeiten am harmonisierten GK ab.



FÖRDERUNG

Zwang in der Medizin: Drei Zusprachen aus dem KZS-Fonds

Die Ausschreibung 2018 des Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds (KZS-Fonds) fand zum Thema «Zwang in der medizinischen Praxis» statt. Insgesamt standen 250'000 Franken zur Verfügung, 27 Gesuche wurden eingereicht, drei erhalten ab 2019 einen Unterstützungsbeitrag.



FEBRUAR

PUBLIKATION

Patient, Arzt, Big Data – wer hat die Definitionsmacht?

Definitionen von Gesundheit und Krankheit beschränken sich nicht auf abstrakte Überlegungen, denn Patientinnen, Patienten und Gesundheitsfachleute sind davon konkret betroffen. Der Austausch am Workshop «Patient, Arzt, Big Data – wer hat die Definitionsmacht?» konzentrierte sich auf drei Sichtweisen dieser Definitionen. Der dreisprachige Bericht fasst die Ergebnisse des Workshops vom April 2018 zusammen.



PUBLIKATION

Translationale Forschung

Obwohl Universitäten erhebliche Mittel in die bio-medizinische Forschung investieren, gelingt die Umsetzung der Ergebnisse in die medizinische Praxis oft nur mässig gut. Der Bericht «Translating academic discovery to patients' benefit: is academia ready to assume its key role?» beleuchtet den langwierigen Prozess von den Erkenntnissen aus der Grundlagenforschung bis zur Anwendung für Patientinnen und Patienten und beschreibt konkrete Lösungsansätze.

SPHN

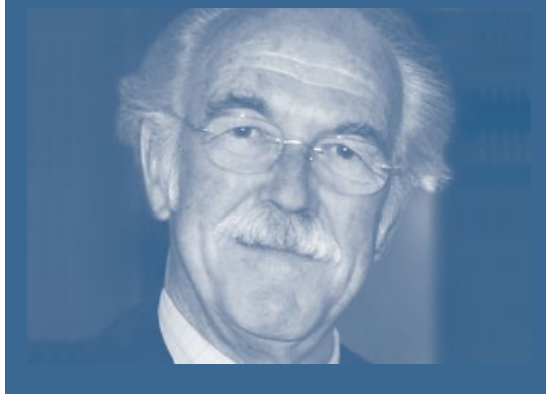
Das SPHN verstärkt die internationale Zusammenarbeit

Das Swiss Personalized Health Network (SPHN) wird von der «Global Alliance for Genomics and Health» (GA4GH) in eine Gruppe bedeutender Initiativen aufgenommen, die verantwortungsvolle Forschung auf dem Gebiet der Genomik und der personalisierten Gesundheit fördern. Die Zusammenarbeit in der GA4GH ermöglicht es, globale Aktivitäten mitzugestalten und zur Entwicklung internationaler Rahmenbedingungen und Standards beizutragen.

AKADEMIE

Im Andenken an Ewald Weibel

Ewald R. Weibel, ein Grand Seigneur der schweizerischen Wissenschaft und Wissenschaftspolitik, und prägende Figur der SAMW, verstirbt. Die SAMW würdigt ihn als Menschen, als akademischen Lehrer, als Mentor, als scharfsinnigen Forscher und integren Geist. Als Präsident von 1997 – 2000, als Vizepräsident in den Jahren 2000 – 2004 und ab 2004 als Einzel- und Ehrenmitglied des Senats hat er die SAMW wesentlich gestaltet und mitgeprägt.



MÄRZ

ETHIK

Finanzierung medizinischer Leistungen im Gefängnis

Inhaftierte Personen sind im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung häufiger von Krankheiten betroffen. Die oft ansteckenden Krankheiten bergen nicht nur für die Inhaftierten, sondern auch für Drittpersonen ein gesundheitliches Risiko. Deshalb fordert die Zentrale Ethikkommission (ZEK) der SAMW in einer Stellungnahme, dass die Gesundheitsversorgung im Freiheitsentzug – von wenigen Ausnahmen abgesehen – kostenfrei sein muss.



ETHIK

Ethikausbildung für Gesundheitsfachkräfte

Im klinischen Alltag sind Gesundheitsfachpersonen oft mit ethisch herausfordernden Situationen konfrontiert. Die SAMW-Empfehlungen zur Ethikausbildung von Gesundheitsfachpersonen tragen dazu bei, dass die Bearbeitung ethischer Fragestellungen im medizinischen Alltag gelingt.

PROJEKTE

Nachwuchsförderung in der akademischen Medizin

Die SAMW setzt sich für Nachwuchsförderung in der akademischen Medizin ein. Eine breit abgestützte Arbeitsgruppe hat die bestehenden Instrumente zur Förderung des akademischen Nachwuchses an den Universitätsspitalern evaluiert und einen Bericht veröffentlicht. Dieser fasst die Vorschläge zur Stärkung und Verbesserung des aktuellen Angebots zusammen.

PUBLIKATION

Bulletin 1/2019: Auf dem Weg zu einem neuen Gesundheitspakt?

Der SAMW-Präsident Daniel Scheidegger und der Autor des Schwerpunktartikels, Charles Kleiber, werfen im ersten Bulletin 2019 einen schonungslosen Blick auf unser Gesundheitswesen und fordern vor allem Eines: einen Veränderungsprozess mit Einbezug der Bevölkerung.

AKADEMIE

Kritik an der Initiative «Tier- und Menschen-Versuchsverbot»

Die eidgenössische Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot» vom 18. März 2019 sieht ein Verbot von Tierversuchen und klinischen Studien mit Menschen vor. Die Initiative gefährdet den wissenschaftlichen Fortschritt, die akademische Ausbildung und die medizinische Versorgung in der Schweiz erheblich. Die SAMW warnt das Parlament vor der Annahme der Initiative.

PUBLIKATION

Nachhaltige Entwicklung des Gesundheitssystems

Die SAMW veröffentlicht ein Positionspapier zur nachhaltigen Entwicklung des Gesundheitssystems. Es beschreibt acht übergeordnete Massnahmen und enthält eine Roadmap mit konkreten Teilschritten, Zeitangaben und Zuständigkeiten.



APRIL

FÖRDERUNG

Ausschreibung KZS-Fonds

Die SAMW stellt 250'000 Franken aus dem Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds (KZS-Fonds) zur Verfügung. Mit Seed Grants werden Nachwuchsforschende in bio-medizinischer Ethik unterstützt, die ein eigenständiges Forschungsprojekt durchführen wollen und eine wissenschaftliche Karriere in der bio-medizinischen Ethik anstreben.

FÖRDERUNG

Young Talents in Clinical Research

Mit «Young Talents in Clinical Research» (YTCR) ermöglichen die Gottfried und Julia Bangerter-Rhyner-Stiftung und die SAMW jungen Ärztinnen und Ärzten eine erste Forschungserfahrung. Für die Ausschreibung 2019 stehen 1 Million Franken zur Verfügung für «beginner grants» und «project grants».



PUBLIKATION

SAMW Jahresbericht 2018

Zum zweiten Mal veröffentlicht die SAMW ihren Jahresbericht ausschliesslich online und nutzt die Möglichkeiten des Internets, um den Rückblick mit weiterführenden Informationen und mit den laufenden Aktivitäten zu verknüpfen.

AKADEMIE

**Science at Noon:
Gesundheitssystem im Wandel**

Mit «Science at Noon» laden die Akademien der Wissenschaften Schweiz zum Wissensaustausch über Mittag ein. In der «Cantina dell' Accademia» in Bern diskutieren Akteure aus dem Akademien-Netzwerk über wissenschaftliche und wissenschaftspolitische Themen. Es finden vier Veranstaltungen zum «Gesundheitssystem im Wandel» statt.

MAI

AKADEMIE

**Aktivitäten der Kommission für
Tierversuchsethik**

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) empfiehlt die parlamentarische Initiative für ein Verbot von schwerbelastenden Tierversuchen zur Ablehnung. Die Kommission für Tierversuchsethik (KTVE) der Akademien Schweiz begrüsst diesen Entscheid. Sie hatte im Auftrag der Akademien gemeinsam mit swissuniversities und dem Schweizerischen Nationalfonds ein Argumentarium gegen die Annahme dieser Initiative erarbeitet.

SPHN

**Vorlagen für den Austausch
von Daten und Proben**

Hinter Gesundheitsdaten und Proben stehen Menschen und schützenswerte Interessen. In enger Zusammenarbeit haben das Swiss Personalized Health Network (SPHN) und Swiss Biobanking Platform (SBP) harmonisierte Vorlagen für Forschende entwickelt, um den Austausch von Daten und Proben im Rahmen akademischer Forschungsprojekte und gemeinsame Forschungsvorhaben in der Schweiz zu erleichtern.

AKADEMIE

Wahlen im Senat

Der SAMW-Senat wählt in seiner Frühjahres-Sitzung sieben neue Mitglieder: drei Ehren-, drei Einzelmitglieder und ein Korrespondierendes Mitglied.

PUBLIKATION

Bulletin 2/2019 mit Schwerpunkt «Tierversuchsethik»

Der Einsatz von Tieren in der Forschung leistet einen essenziellen Beitrag an die Wissenschaft. Trotzdem hat das Vertrauen in diese Forschung in den letzten Jahren ab- und die Bürokratie zugenommen. Das SAMW Bulletin thematisiert, wie diese Negativspirale gestoppt werden kann: Prof. Hanno Würbel plädiert im Schwerpunkt für ein in tierschützerischer und in wissenschaftlicher Hinsicht wirksames Qualitätsmanagement an den forschenden Institutionen.

JUNI

PROJEKTE

Smarter medicine: weitere Top-5-Liste

Der von der SAMW mitgegründete Trägerverein «smarter medicine – Choosing Wisely Switzerland» hat zum Ziel, unnötige medizinische Behandlungen zu verhindern. Die Schweizerische Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Kopf- und Halschirurgie (SGORL) veröffentlicht ihre Liste.

ETHIK

Autonomie und Glück

Glückliche Menschen sind gesünder. Sagt man. Und Autonomie gilt als wichtige Voraussetzung für ein glückliches Leben. Was können wir für die Medizin daraus ableiten? Der Veranstaltungszyklus «Autonomie in der Medizin» wird mit dem Thema «Autonomie und Glück» abgeschlossen.



AKADEMIE

Swiss Public Health Conference: Kinder und Jugendliche im Fokus

Die SAMW ist Mitglied des Organisationskomitees der Swiss Public Health Conference 2019. Die Veranstaltung stützt darauf, dass gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen und gesundes Verhalten im Kindes- und Jugendalter einen grossen Einfluss auf die Gesundheit und Zufriedenheit im späteren Leben haben. Welche neuen Möglichkeiten eröffnen sich durch die digitale Transformation für Prävention und Public Health?



JULI

FÖRDERUNG

Zusprachen MD-PhD-Programm

Die Beiträge des nationalen MD-PhD-Programms ermöglichen dieses Jahr elf forschungsinteressierten Ärztinnen und Ärzten ein Doktorat in Naturwissenschaften, Public Health Wissenschaften, klinischer Forschung oder bio-medizinischer Ethik an einer Schweizer Universität. Die Beiträge in Gesamthöhe von über 2 Millionen Franken werden vom Schweizerischen Nationalfonds, von der Krebsforschung Schweiz und von der SAMW finanziert.



AUGUST

AKADEMIE

Open Science in Switzerland

In der Reihe «Swiss Academies Factsheets» veröffentlichen die Akademien der Wissenschaften Schweiz Empfehlungen zur Ausgestaltung von Open Access und Open Data. Das Factsheet richtet sich an die wissenschaftliche Gemeinschaft, an Wissenschaftsorganisationen und Entscheidungsträger, die diese Entwicklungen in der Schweiz fördern können; für wissenschaftlichen Fortschritt und zum Nutzen der Gesellschaft.

SEPTEMBER

PUBLIKATION

Bulletin 3/2019: Schwerpunkt Translationale Forschung

Bis Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung tatsächlich in die medizinische Praxis einfließen, vergehen Jahrzehnte. «Weshalb gibt es eine so grosse Diskrepanz zwischen der Sprinterin Grundlagen-Wissenschaft und der Schnecke klinische Anwendung?», fragt und beantwortet Prof. Martin Schwab im Schwerpunkt des SAMW Bulletins.

AKADEMIE

Dialog mit Studierenden

Mit einer Veranstaltungsreihe rückt das Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule (BFH) Fragen zu einer nachhaltigen Gesundheitsversorgung in den Fokus. In diesem Rahmen präsentiert Daniel Scheidegger seine Ideen als SAMW-Präsident und erfahrener Mediziner. Vor allem aber hört er zu: Sechs Studierende der BFH und der Medizinischen Fakultät diskutieren auf dem Podium ihre Ideen für das Gesundheitswesen der Zukunft.

OKTOBER

ETHIK

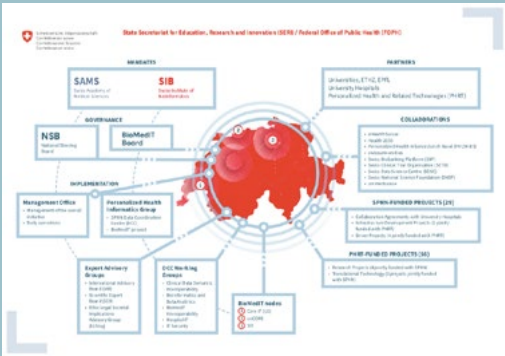
Neu strukturiert: «Ethik» auf samw.ch

Die vielfältigen Themen der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der SAMW reichen von A wie Autonomie bis Z wie Zwangsmassnahmen. Genau so sind sie neu auch auf der SAMW-Website zu finden: übersichtlich von A bis Z.

SPHN

Neues SPHN-Factsheet

Das neue Factsheet zum Swiss Personalized Health Network vermittelt einen raschen Überblick über die Vision, das Mandat, die Akteure, Führung und Umsetzung der SPHN-Initiative. Seit 2017 werden Infrastrukturen analysiert, ausgebaut und koordiniert, um Gesundheitsdaten dank gemeinsamen Standards für nationale Forschung zugänglich zu machen.



PROJEKTE

Zugang zur Cochrane Library

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse sind entscheidend für die gute medizinische Praxis. Aus diesem Grund co-finanziert die SAMW den freien Zugang zur Cochrane Library für alle, die in der Schweiz leben. Die Online-Bibliothek bietet systematische Reviews zu vielfältigen Fragen an. Um diese hochwertige Informationsquelle bekannter zu machen, lancieren die FMH und die SAMW eine gemeinsame Kampagne in der Schweizerischen Ärztezeitung.



AKADEMIE

Medical-Humanities-Tagung: «Die Macht des Patienten»

Die SAMW organisiert gemeinsam mit der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW) die Tagungsreihe «Macht und Medizin». Dieses Jahr steht die Macht der Patientinnen und Patienten im Zentrum: Wie viel (Selbst-)Verantwortung braucht es in unserer gesundheitszentrierten Gesellschaft? Welche Rolle spielen Patientenorganisationen?

NOVEMBER

FÖRDERUNG

Forschungssymposium Palliative Care

Überzeugt, dass qualitativ hochwertige Forschung zu einer besseren klinischen Praxis beiträgt, hat die SAMW mit Unterstützung der Bangerter- und Johnson-Stiftungen von 2014 bis 2018 das Förderprogramm «Forschung in Palliative Care» durchgeführt. Zum Abschluss des Programms findet ein Forschungssymposium statt, um Ergebnisse der geförderten Projekte zu präsentieren, Erfahrungen auszutauschen und über künftige Entwicklungen zu diskutieren.



PUBLIKATION

Personalisierte Medizin

Überzeugt, dass medizinische Fachkräfte über gewisse gemeinsame Grundkenntnisse der personalisierten Medizin verfügen müssen, hat die SAMW Grundlagen erarbeitet für die interprofessionelle Aus-, Weiter- und Fortbildung von Gesundheitsfachleuten. Die Online-Publikation fasst den aktuellen Wissensstand zusammen und soll als Nachschlage- und Referenzwerk dienen.

PROJEKTE

Smarter medicine: Erste Empfehlungen für Pflegende

Der Trägerverein «smarter medicine – Choosing Wisely Switzerland» hat zum Ziel, unnötige medizinische Behandlungen zu verhindern. Die akademische Fachgesellschaft (AFG) Gerontologische Pflege beteiligt sich als erste nicht-ärztliche Organisation an dieser Initiative und veröffentlicht eine «Top-5-Liste» mit Empfehlungen für den Umgang mit betagten Menschen.

AKADEMIE

«smarter medicine» im Fokus am Salon Planète Santé

Nach dem gelungenen Auftritt 2018 ist die SAMW auch 2019 am Salon Planète Santé in Martigny vertreten. In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM) lädt sie die Besucherinnen und Besucher ein herauszufinden, was hinter dem Slogan «smarter medicine: weniger ist mehr!» steckt. Die SAMW und die SGAIM organisieren einen Workshop für das breite Publikum.

PROJEKTE

Aktualisierte Empfehlungen für Gesundheitsregister

Register mit verlässlichen Daten werden im Gesundheitswesen immer wichtiger und immer zahlreicher. Aus diesem Grund hatte sich die SAMW mit ANQ, FMH, H+ und unimeduisse zusammengetan, um Empfehlungen für den Aufbau und den Betrieb von Gesundheitsregistern zu veröffentlichen. Die 2016 publizierten Empfehlungen wurden einem Praxistest unterzogen und nun gestützt auf die Ergebnisse aktualisiert.

DEZEMBER

PUBLIKATIONEN

Bulletin 4/2019 mit Schwerpunkt Patientenorganisationen

Es gibt so viele Organisationen, die sich für die Patientinnen und Patienten einsetzen, dass es unmöglich ist, sie alle zu kennen. Gleichzeitig fehlt ihnen die einende starke Stimme, die gehört wird, um im Gesamtsystem etwas zu bewirken. Susanne Hochuli, Präsidentin SPO Stiftung Patienten Organisation, erläutert im Schwerpunkt des SAMW Bulletins, wie sie sich einsetzt, dass eine «Vierte Macht» im Gesundheitssystem entsteht.

FÖRDERUNG

Vier Seed Grants aus dem KZS-Fonds

Die thematisch offene Ausschreibung des Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds (KZS-Fonds) richtete sich 2019 gezielt an junge Forschende im Bereich der biomedizinischen Ethik. Aus 33 Eingaben werden vier Seed Grants in Gesamthöhe von 180'000 Franken zugesprochen. Diese ermöglichen Nachwuchsforschenden ein unabhängiges Pilotprojekt zu realisieren, innovative Forschungsideen zu erkunden oder einen umfassenden Projektantrag vorzubereiten.



FÖRDERUNG

Young Talents in Clinical Research

Im Rahmen der dritten Finanzierungsrunde des Förderprogramms Young Talents in Clinical Research (YTCR) werden 15 Forschungsvorhaben unterstützt. Das Förderprogramm soll dazu beitragen, gut ausgebildeten Nachwuchs in der klinischen Forschung und damit die Forschungsqualität in der Schweiz langfristig zu sichern.

AKADEMIE

Eine Greta für das Gesundheitssystem?

Im letzten Newsletter 2019 blickt die SAMW auf das Jahr der Klimabewegung zurück, zieht Parallelen zum Gesundheitssystem und verbindet damit den Wunsch fürs neue Jahr: die Bevölkerung verstärkt für Fragen zu einem nachhaltigen Gesundheitssystem zu sensibilisieren.



Senat

Der Senat ist das oberste Stiftungsorgan der SAMW. 2019 hat er sich zu zwei Sitzungen versammelt. Er setzt sich gemäss Statuten zusammen aus Ehrenmitgliedern, Einzelmitgliedern, Korrespondierenden Mitgliedern und Ordentlichen Mitgliedern (Delegierte). Zu den Ordentlichen Mitgliedern gehören Vertreterinnen und Vertreter von medizinischen Fakultäten, von Fachgesellschaften und weiteren Institutionen. Detaillierte Angaben dazu enthalten die Statuten. Im Jahr 2019 zählte der Senat 255 Mitglieder, die hier nach Status und in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt sind.

Ehrenmitglieder

Prof. Stylianos Antonarakis
Genève

Prof. Werner Arber
Basel

Dr. Werner Bauer
Küsnacht

Prof. Mario G. Bianchetti
Lugano

Prof. Johannes Bircher
Meikirch

Prof. Alexander A. Borbély
Zürich

Prof. Emilio Bossi
Bern

Prof. Christian Brückner
Basel

Prof. Max M. Burger †
Basel

Prof. Franco Cavalli
Bellinzona

Prof. Jean-Charles Cerottini
Saint-Sulpice

Prof. Heidi Diggelmann
Lausanne

Prof. Adriano Fontana
Zürich

Prof. Beat Gähwiler
Zürich

Prof. Renato L. Galeazzi
St. Gallen

Prof. Alois Gratwohl
Basel

Prof. Felix Gutzwiller
Zürich

Dr. Etzel Gysling
Wil

Prof. Philipp U. Heitz
Au

Prof. Hans Hengartner
Langnau am Albis

Prof. Bernard Hirschel
Genève

Prof. Peter Itin
Basel

Prof. Antonio Lanzavecchia
Bellinzona

Prof. Claude P. Le Coultre
Genève

Prof. Urs Metzger
Weggis

Prof. Hanns Möhler
Zürich

Prof. Giorgio Nosedà
Morbio Inferiore

Prof. Claude Regamey
Villars-sur-Glâne

Prof. Walter Reinhart
Chur, [neu](#)

Prof. Harald Reuter
Hinterkappelen

Prof. Werner Ringli
Bellmund

Prof. Markus Rudin
Zürich, [neu](#)

Dr. Dieter W. Scholer
Bottmingen

Prof. Jean Starobinski †
Genève

Prof. Werner Stauffacher
Basel

Prof. Beat Steinmann
Zürich

Prof. Werner Straub
Frauenkappelen

Prof. Peter M. Suter
Presinge

Prof. Bruno Truniger
Luzern

Prof. Albert Urwyler
Basel, [neu](#)

Prof. Michel Vallotton
Chêne-Bougeries

Prof. Ewald R. Weibel †
Herrenschwanden

Prof. Thomas Zeltner
Bern

Einzelmitglieder

Prof. Ursula Ackermann-Liebrich
Basel

Prof. Patrick Aebischer
Lausanne

Prof. Adriano Aguzzi
Zürich

Prof. Cezmi Akdis
Davos Platz

Prof. Anne-Françoise Allaz
Genève

Prof. Anne Angelillo-Scherrer
Bern

Prof. Silvia Arber
Basel

Prof. Charles Bader
Genève

Prof. Marco Baggiolini
Lugano

Prof. Constance Barazzone Argiroffo
Genève

Prof. Claudio Bassetti
Bern

Prof. Beatrice Beck Schimmer
Zürich

PD Dr. Eva Bergsträsser
Zürich

Prof. Nikola Biller-Andorno
Zürich

Prof. Henri Bounameaux
Genève

Dr. Suzanne Braga
Bern

Prof. Charlotte Braun-Fahrländer
Basel

Prof. Verena Briner
Luzern

Prof. Max M. Burger †
Basel

Prof. Dieter Bürgin
Basel

Prof. Thierry Calandra
Lausanne

Prof. Thierry Carrel
Bern

Prof. Mirjam Christ-Crain
Basel

Prof. Pierre-Alain Clavien
Zürich

Prof. Michel R. Cuénod
La Tour-de-Peilz

Prof. Sabina De Geest
Basel

Prof. Dominique J.-F. de Quervain
Basel

Prof. Heidi Diggelmann
Lausanne

Prof. Kim Do Cuénod
Lausanne

Prof. Annette Draeger
Bern

Prof. Jean Jacques Dreifuss
Tartegnin

Prof. Denis Duboule
Genève

Prof. Matthias Egger
Bern

Prof. Bernice Elger
Genève

Prof. Daniela Finke
Basel

Prof. Patrick Francioli
Lausanne

Prof. Felix Frey
Bern

Prof. Urs Frey
Basel

Prof. Reinhold Ganz
Gümligen

Prof. Susan Gasser
Basel

Prof. Max Gassmann
Zürich

Prof. Thomas Geiser
Bern, [neu](#)

Prof. Andreas U. Gerber
Burgdorf

Prof. Christian Gerber
Zürich

Prof. Michel P. Glauser
Lausanne

Prof. Silke Grabherr
Genève/Lausanne, [neu](#)

Prof. Olivier Guillod
Neuchâtel

Prof. Huldrych Günthard
Zürich

Prof. Michael Hall
Basel

Prof. Felix Harder
Basel

Prof. Markus Heim
Basel

Prof. Richard Herrmann
Basel

Prof. Christoph Hess
Basel

Prof. Bernhard Hirt
Lausanne

Prof. Denis Hochstrasser
Genève

Prof. Hans Hoppeler
Bern

Prof. Ulrich Hübscher
Zürich

Prof. Petra Hüppi
Genève

Prof. Samia Hurst
Genève

Prof. Hedwig J. Kaiser
Basel

Prof. Laurent Kaiser
Genève

Prof. Christian Kind
St. Gallen

Prof. Paul Kleihues
Zürich

Prof. Karl-Heinz Krause
Genève

Prof. Daniel Lew
Genève

Prof. Hans-Rudolf Lüscher
Bern

Prof. Christian Lüscher
Genève

Prof. Ruedi Lüthy
Muntelier und Harare

Prof. Bernard Mach
Chambésy

Prof. Pierre Magistretti
Prilly

Prof. Isabelle Mansuy
Zürich

Prof. Ivan Martin
Basel

Prof. Sebastiano Martinoli
Comano

Prof. Alex Matter
Basel

Prof. Heinrich Mattle
Bern

Prof. Alex Mauron
Genève

Prof. Peter Meier-Abt
Zürich

Prof. Fritz Melchers
Berlin, D

Prof. Urs Albert Meyer
Basel

Prof. Holger Moch
Zürich

Prof. Jean-Pierre Montani
Fribourg

Prof. Frauke Müller
Genève

Prof. Heini Murer
Beckenried

Prof. David Nadal
Zürich

Prof. Pascal Nicod
Lausanne

Prof. Catherine Nissen-Druey
Basel

Prof. Lelio Orci †
Genève

Prof. Giuseppe Pantaleo
Lausanne

Prof. Andreas Papassotiropoulos
Basel

Prof. Aurel Perren
Bern

Prof. Arnaud Perrier
Genève

Prof. Nelly Pitteloud
Lausanne

Prof. Nicole Probst-Hensch
Basel

Prof. Anita Rauch
Zürich

Prof. Harald Reuter
Hinterkappelen

Prof. Isabel Roditi
Bern

Prof. Bernard C. Rossier
Lausanne

Prof. Primo Leo Schär
Basel

Prof. Daniel Scheidegger
Arlesheim

Prof. Ueli Schibler
Genève

Prof. Jürg Schifferli
Basel

Prof. Martin E. Schwab
Zürich

Prof. Erich Seifritz
Zürich

Prof. Felix Sennhauser
St. Gallen

Prof. Claire-Anne Siegrist-Julliard
Genève

Prof. Ulrich Sigwart
Genève

Prof. Hans-Uwe Simon
Bern

Prof. Radek Skoda
Basel

Prof. Dominique Soldati-Favre
Genève

Prof. Andrea Superti-Furga
Lausanne

Prof. Susanne Suter
Presinge

Prof. Brigitte Tag
Zürich

Prof. Marcel Tanner
Bern

Prof. Martin Täuber
Bern

Prof. Amalio Telenti
La Jolla, USA

Prof. George Thalmann
Bern, [neu](#)

Prof. Bernard Thorens
Lausanne

Prof. Alexandra Trkola
Zürich

Prof. Jean-Dominique Vassalli
Genève

Prof. Effy Vayena
Zürich

Prof. Andrea Volterra
Lausanne

Prof. Walter Wahli
Lausanne

Prof. Francis A. Waldvogel
Genève

Prof. Rainer Weber
Zürich

Prof. Ewald R. Weibel †
Herrenschwanden

Prof. Charles Weissmann
Palm Beach, USA

Prof. Barbara Wildhaber
Genève

Prof. Claes Wollheim
Genève

Prof. Kurt Wüthrich
La Jolla, USA

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer
Zürich

Prof. Thomas Zeltner
Bern

Prof. Werner Zimmerli
Allschwil

Prof. Rolf M. Zinkernagel
Zürich

Korrespondierende Mitglieder

Prof. Peter Bärtsch
Zürich

Prof. Walter Birchmeier
Berlin, D

Prof. Markus Gastpar
Berlin, D

Prof. Walter Häfeli
Heidelberg, D

Prof. Georg Holländer
Oxford, UK

Prof. George Hug
Cincinnati, USA

Prof. Ernst G. Jung
Heidelberg, D

Prof. Vincent Mooser
Montréal, CA, [neu](#)

Prof. Benno M. Nigg
Calgary, CA

Prof. Eberhard L. Renner
Manitoba, CA

Prof. Guido Sauter
Hamburg, D

Prof. Cornel C. Sieber
Nürnberg, D

Prof. Roland O. Stocker
Darlinghurst, AUS

Prof. Lorenz Studer
New York, USA

Prof. Ulrich Tröhler
Zäziwil

Prof. Jean-Nicolas Vauthey
Houston, USA

Prof. Roland Walter
Seattle, USA

Prof. Adam Wanner
Miami, USA

Medizinische Fakultäten

Basel

Prof. Marc Graf

neu

Prof. Hans Pargger

Prof. Eva Scheurer

neu

PD Dr. Arnaud Templeton

neu

Genève

Prof. Antoine Geissbühler

Rücktritt

Prof. Cem Gabay

neu

Prof. Patrick Petignat

neu

Prof. Bara Ricou

Rücktritt

Prof. Margitta Seeck

Zürich

Prof. Matthias Baumgartner

Prof. Oliver Distler

Prof. Markus G. Manz

Prof. Susanne Walitza

Bern

Prof. Iris Baumgartner

Prof. Britta Engelhardt

Prof. Uyen Huynh-Do

Prof. Aurel Perren

Lausanne

Prof. Murielle Bochud

Prof. Michel Gilliet

Prof. Giuseppe Pantaleo

Prof. Andrea Superti-Furga

Veterinärmedizinische Fakultäten

Bern

Prof. Bruno Gottstein

Prof. Hanno Würbel

Zürich

Prof. Peter Deplazes

Prof. Max Gassmann

Math.-Naturw. und Medizinische Fakultät der Universität Fribourg

Prof. Stéphane Cook

Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH)

Dr. Christoph Bosshard

Bern

Dr. Ursina Pally Hofmann

Bern

Dr. Urs Stoffel

Zürich

Dr. Yvonne Gilli

Wil

Dr. Carlos Quinto

Pfeffingen

Dr. Jürg Unger-Köppel

Bern

Dr. Remo Osterwalder

Delémont

Rücktritt

Dr. Jürg Schlup

Bern

Fachgesellschaften mit Stimmrecht

Dr. Ariane Baumann

Biel/Bienne, Schweiz. Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie

Dr. David Ehm

Bern. Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
neu

Dr. Siv-Marit-Desirée Fokstuen

Genève, Schweiz. Gesellschaft für Medizinische Genetik

Prof. Jean-Michel Gaspoz

Genève, Schweiz. Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin

Prof. Martin Meuli

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Kinderchirurgie

Prof. Klara Posfay Barbe

Genève, Schweiz. Gesellschaft für Pädiatrie

Prof. Raffaele Rosso

Comano, Schweiz. Gesellschaft für Chirurgie

Dr. Jacques Seydoux

Delémont, Schweiz. Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
Rücktritt

Fachgesellschaften ohne Stimmrecht

Prof. André Aeschlimann

Bad Zurzach, Schweiz. Gesellschaft für Rheumatologie

Prof. Andreas Bircher

Basel, Schweiz. Gesellschaft für Allergologie und Immunologie

Prof. Annette Boehler

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Pneumologie

Prof. Michel Burnier

Lausanne, Schweiz. Gesellschaft für Nephrologie

Prof. Julia Dratva

Winterthur, Schweiz. Gesellschaft der FachärztInnen für Prävention und Gesundheitswesen

Prof. Yvan Gasche

Genève, Schweiz. Gesellschaft für Intensivmedizin

Prof. Christian Gerber

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie

Prof. David Goldblum

Basel, Schweiz. Ophthalmologische Gesellschaft

Prof. Raphael Guzman

Basel, Schweiz. Gesellschaft für Neurochirurgie

Prof. Johannes Heverhagen

Bern, Schweiz. Gesellschaft für Radiologie

Dr. Volker Kirchner

Nyon, Schweiz. Gesellschaft für Med. Onkologie

Dr. Hugo Kupferschmidt

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Klinische Pharmakologie und Toxikologie

Prof. Markus G. Manz

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Hämatologie

Prof. Beat Müllhaupt

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Gastroenterologie

Prof. René Müri

Bern, Schweiz. Neurologische Gesellschaft

Prof. Thomas Szucs

Basel, Schweiz. Gesellschaft für Pharmazeutische Medizin

Prof. Luigi Terracciano

Basel, Schweiz. Gesellschaft für Pathologie

Prof. Michael Thali

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Rechtsmedizin

Prof. Marco Zalunardo

Zürich, Schweiz. Gesellschaft für Anästhesiologie und Reanimation

Pharmazeutische Wissenschaften

Prof. Gerrit Borchard

Genève

Prof. Kurt Hersberger

Basel

Pflegewissenschaften

Anne Jacquier-Delaloye
Sion

Prof. Astrid Schämamm
Winterthur

Prof. Beate Senn
St. Gallen

Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft

Prof. Andreas Filippi
Basel
neu

Prof. Andrea Werner Mombelli
Genève
Rücktritt

PharmaSuisse (Schweizerischer Apothekerverband)

Fabian Vaucher
Liebefeld

Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte

Dr. Claudia Graubner
Plasselb

Bundesamt für Gesundheit

lic. iur. Pascal Strupler
Liebefeld

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

Dr. Hans Wyss
Bern

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation

Dr. Daniel Marti
Bern

Life Sciences Switzerland (ohne Stimmrecht)

Prof. Urs Greber
Zürich

Vorstand

Der Vorstand ist verantwortlich für die Planung, Leitung und Beaufsichtigung der Geschäfte der SAMW und setzt die vom Senat gefassten Beschlüsse um. Er erlässt die für die Erfüllung der Aufgaben der SAMW erforderlichen Reglemente und Weisungen. 2019 hat sich der SAMW-Vorstand für sechs Sitzungen getroffen.



Daniel Scheidegger,
Präsident



Prof. Henri Bounameaux,
Vizepräsident



Prof. Claudio Bassetti



Prof. Beatrice Beck Schimmer



Prof. Iren Bischofberger



Prof. Urs Brügger, Quästor



Prof. Urs Frey



Prof. Anita Rauch



Dr. Jürg Schlup



Prof. Jürg Steiger



Prof. Andrea Superti-Furga



Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer

Kommissionen

Von der SAMW beauftragte Kommissionen erfüllen vielfältige Aufgaben: Sie bearbeiten Schwerpunktthemen der Akademie, fördern und begleiten die Umsetzung von Richtlinien in der Praxis, beurteilen Gesuche in den Förderprogrammen und nehmen diverse Spezialaufgaben wahr.

Zentrale Ethikkommission

Prof. Jürg Steiger

Basel, SAMW, Präsident

Dr. Ariane Giacobino

Genève

Prof. Daniel Scheidegger

Arlesheim, Präsident SAMW, ex officio

Dr. Susanne Brauer

Zürich, Vizepräsidentin

Dr. Yvonne Gilli

Wil SG

Dr. Ewald Schorro

Fribourg

lic. theol., dipl. biol. Sibylle Ackermann

Bern, ex officio

Prof. Irene Hösli

Basel

Prof. Martin Siegemund

Basel

Prof. Regina Aebi-Müller

Luzern

Prof. Paul Hoff

Zürich

Prof. Yvan Vial

Lausanne

PD Dr. Klaus Bally

Basel

Dr. Hans Neuenschwander

Lugano

Prof. Hans Wolff

Genève

PD Dr. Eva Bergsträsser

Zürich

Prof. Fred Paccaud

Lausanne

Prof. Christophe Büla

Lausanne

lic. iur. Michelle Salathé

MAE, Bern, stv. Generalsekretärin SAMW, ex officio

Valérie Clerc

Bern, Generalsekretärin SAMW
ex officio

Bianca Schaffert-Witvliet

MSN, Schlieren

Nominationskommission

Prof. Walter Reinhart

Chur, Präsident

Rücktritt

Prof. Petra S. Hüppi

Genève

Prof. Martin Preisig

Prilly

neu

Prof. David Nadal

Zürich, Präsident a. i.

neu

Prof. Karl-Heinz Krause

Genève

Prof. Isabel Roditi

Bern

Valérie Clerc

Bern, Generalsekretärin SAMW, ex officio

Prof. David Nadal

Zürich

Prof. Daniel Scheidegger

Arlesheim, Präsident SAMW, ex officio

Prof. Urs Frey

Basel

Rücktritt

Prof. Nelly Pitteloud

Lausanne

Rücktritt

Prof. Jürg Schifferli

Basel

Begutachtungskommission Helmut-Hartweg-Fonds

Prof. Martin E. Schwab
Zürich, SAMW, Präsident
Rücktritt

Prof. Rahel Kubik
Baden

Prof. Osman Ratib
Genève

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer
Zürich, SAMW, Präsident
neu

Prof. Urs Lütolf
Winterthur

Dr. Myriam Tapernoux
Bern, SAMW, ex officio

Prof. Angelika Bischof Delaloye
Zürich

Prof. Elmar Merkle
Basel

Begutachtungskommission Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds

Prof. Martin E. Schwab
Zürich, SAMW, Präsident
Rücktritt

Prof. Ralf Jox
Lausanne

lic. iur. Michelle Salathé
MAE, Bern

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer
Zürich, SAMW, Präsident
neu

Prof. Maria Katapodi
Basel

Prof. Martin Siegemund
Basel

Prof. Bernard Baertschi
Genève
Rücktritt

Prof. Sophie Pautex
Genève

Dr. Myriam Tapernoux
Bern, SAMW, ex officio

Dr. Susanne Brauer
Zürich

Prof. Rouven Porz
Bern

Prof. Alexandre Wenger
Genève

Begutachtungskommission Bing-Ott-Fonds

Prof. Martin E. Schwab
Zürich, SAMW, Präsident
Rücktritt

Prof. Pico Caroni
Basel

Dr. Myriam Tapernoux
Bern, SAMW, ex officio

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer
Zürich, SAMW, Präsident
neu

Prof. Dominique J.-F. de Quervain
Basel

Prof. Patrik Vuilleumier
Genève

Prof. Silvia Arber
Basel

Prof. Andreas Kleinschmidt
Genève

Prof. Burkhard Becher
Zürich

Prof. Isabelle Mansuy
Zürich

Expertenkommission Förderprogramm «Nachwuchs in klinischer Forschung»

Prof. Claudio L. Bassetti

Bern, SAMW, Präsident

Prof. Giovanni Battista Frisoni

Genève

Prof. Jürg Steiger

Basel

Prof. Murielle Bochud

Lausanne

Prof. Catherine Gebhard

Zürich

Prof. Andrea Superti-Furga

Lausanne

neu

Prof. Pierre Chappuis

Genève

Prof. Vincent Mooser

Lausanne

Rücktritt

Dr. Myriam Tapernoux

Bern, SAMW, ex officio

Prof. Mirjam Christ-Crain

Basel

Prof. David Nadal

Zürich

Prof. Christoph Driessen

St. Gallen

Prof. Nicolas Rodondi

Bern

Expertenkommission Nationales MD-PhD-Programm

Prof. Martin E. Schwab

Zürich, SAMW, Präsident

Rücktritt

Prof. Markus Heim

Basel

Dr. Christoph Meier

Bern, SNF, ex officio

Prof. Hanns Ulrich Zeilhofer

Zürich, SAMW, Präsident

neu

Prof. Nancy E. Hynes

Basel, Krebsforschung Schweiz

Dr. Myriam Tapernoux

Bern, SAMW, ex officio

Prof. Anne Angelillo-Scherrer

Bern, SNF

neu

Prof. Nino Künzli

Basel, SSPH+

Prof. Cem Gabay

Genève, SNF

Prof. Markus Stoffel

Zürich

neu

Jury Stern-Gattiker-Preis

Prof. Daniel Scheidegger

Arlesheim, Präsident

Prof. Beatrice Beck Schimmer

Zürich

Valérie Clerc

Bern, Generalsekretärin SAMW, ex officio

PD Dr. Yvonne Achermann

Zürich

Prof. Henri Bounameaux

Satigny

Dr. Anke Salmen

Bern

Fluor- und Jod-Kommission

Prof. Michael Bruce Zimmermann

Zürich, Präsident

Rücktritt

Dr. Maria Andersson

Zürich, Präsidentin

neu

Dr. Michael Beer

Bern

Prof. Hans Gerber

Konolfingen

Prof. Christoph A. Meier

Basel

Dr. Giorgio Menghini

Zürich

PD Dr. Katharina Quack Lötscher

Zürich

Prof. Sabine Rohrmann

Zürich

Stefan Trachsel

Pratteln

Prof. Tuomas Waltimo

Basel

Kommission der biomedizinischen Bibliotheken

Isabelle de Kaenel

Lausanne, Präsidentin a. i.

Tamara Morcillo

Genève

Dr. Myriam Tapernoux

Bern, SAMW, ex officio

Tomas Allen

Genève

Dr. Annika Rieder

Zürich

Monika Wechsler

Basel

Markus Fischer

Olten

Dr. Michelle Schaffer

Bern

neu

Kommission «Weiterbildung zum Laborleiter»

Dr. Hans H. Siegrist

Boudevilliers, Präsident

Dr. Pierre Hutter

Sion

Prof. Walter A. Wuillemin

Luzern

PD Dr. Eric Dayer

Sion

Prof. Jacques Schrenzel

Genève

dipl. pharm. Viviane Fahr Gratzl

Basel

Prof. Arnold von Eckardstein

Zürich

SPHN National Steering Board

Prof. Urs Frey

Basel, Präsident

neu

Prof. Peter Meier-Abt

Zürich, Vizepräsident

Prof. Hugues Abriel

Bern

Prof. Ron Appel

Lausanne

Prof. Beatrice Beck Schimmer

Zürich

Dr. Stéphane Berthet

Genève

neu

Prof. Herbert Binggeli

Bern

Prof. Mirjam Christ-Crain

Basel

Dr. Katrin Cramer

Basel, Director of the Data Coordination Center, ex officio

Dr. Christine Currat

Lausanne, Gast

Prof. Matthias Egger

Bern, Gast

Prof. Antoine Geissbühler

Genève

neu

Prof. Matthias Gugger

Bern

Prof. Detlef Günther

Zürich

Prof. Nouria Hernandez

Lausanne

Prof. Denis Hochstrasser

Genève

Rücktritt

Dr. Adrien Lawrence

Bern, Managing Director, ex officio

Brigitte Meier

Bern, BAG, ex officio

neu

Dr. Olivier Menzel

Vuarrens

Prof. Arnaud Perrier

Genève

Rücktritt

Prof. Anita Rauch

Schlieren

Prof. Torsten Schwede

Basel, Chair SPHN Scientific Expert Board, ex officio

Prof. Gabriela Senti

Zürich

Prof. Jean-Daniel Tissot

Lausanne

Prof. Didier Trono

Lausanne

Prof. Effy Vayena

Zürich, Chair SPHN ELSI advisory group, ex officio

Generalsekretariat

Das Generalsekretariat setzt die vom Vorstand getroffenen Beschlüsse um, koordiniert und begleitet die Arbeiten in den Kommissionen und pflegt die Zusammenarbeit mit den vielfältigen Partnern in der Praxis, im akademischen und politischen Umfeld.



Valérie Clerc
Generalsekretärin



Michelle Salathé
Stv. Generalsekretärin
Leitung Ressort Ethik



Sibylle Ackermann
Projektleiterin Ressort Ethik



Claudia Barberini
Administration
bis 30.04.2019



Chantal Boschung
Administration
ab 01.04.2019



Manuela Cerezo
Administration



Franziska Egli
Kommunikation



Matthias Gähwiler
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Mutterschaftsvertretung



Andrea Kern
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Adrien Lawrence
Geschäftsführer SPHN



Dominique Nickel
Übersetzung



Cédric Petter
Financial Controller SPHN



Liselotte Selter
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
SPHN



Myriam Tapernoux
Leitung Ressort Wissenschaft



Julian Richard
Studentischer Mitarbeiter

SAMW-Vertretungen in externen Gremien

Mitglieder des Vorstands, des Senats, des Generalsekretariats oder andere von ihr delegierte Personen vertreten die SAMW in zahlreichen externen Gremien (Akademien, Bund, Institutionen des Gesundheitssystems, internationale Dachverbände). Diese Vertretung ermöglicht es der SAMW, sich Gehör zu verschaffen und ihre Position durch Vernetzung zu stärken.

Position SAMW: Generalsekretariat (GS), Senat (S), Vorstand (V), andere (A)

Akademienverbund			
Claudio Bassetti	V	Delegiertenversammlung, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Delegierter
Iren Bischofberger	V	Steuerungsgruppe Ageing Society, Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW	Delegierte
Valérie Clerc	GS	Geschäftsleitung, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Mitglied
	GS	Delegiertenversammlung, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Gast
	GS	Programmkomitee Medical Humanities, Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW	Mitglied
	GS	Steuerungsgruppe Mensch nach Mass, Science et Cité	Mitglied
Franziska Egli	GS	Steuerungsgruppe Dialog mit der Jugend, Science et Cité	Mitglied
	GS	Projektgruppe Mensch nach Mass, Science et Cité	Mitglied
	GS	Kommunikationssitzung, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Mitglied
Anita Rauch	V	Delegiertenversammlung, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Delegierte
Daniel Scheidegger	V	Vorstand, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Mitglied
	V	Beirat Junge Akademie, Akademien der Wissenschaften Schweiz	Mitglied
Andrea Superti-Furga	V	Begleitgruppe «Neue Anwendungen der DNA-Analyse», TA-Swiss	Mitglied
Bund			
Michelle Salathé	GS	Begleitgruppe Humanforschungsgesetz und Transplantationsgesetz, Bundesamt für Gesundheit BAG	Mitglied
Daniel Scheidegger	V	Stiftungsrat, Schweizerischer Nationalfonds SNF	Mitglied
	V	Ständiger Ausschuss für Fragen der Hochschulmedizin der Schweizerischen Hochschulkonferenz, Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFJ	Mitglied
	V	Plattform Zukunft ärztliche Bildung, Bundesamt für Gesundheit BAG	Mitglied
Institutionen des Gesundheitssystems			
Anne-Françoise Allaz	S	Trägerschaft, Swiss Medical Weekly	Vereinsmitglied
Claudio Bassetti	V	Vorstand, Swiss Clinical Trial Organisation SCTO	Mitglied
	V	Schweizerische Herzstiftung	Stiftungsrat
Henri Bounameaux	V	Vorstand, Nationale Koordination Seltene Krankheiten	Mitglied
	V	Project Steering Committee, Swiss Portal for Clinical Research	Mitglied
Urs Brügger	V	Stiftungsrat, Patientensicherheit Schweiz	Mitglied
Valérie Clerc	GS	Mitgliederversammlung, Nationale Koordination Seltene Krankheiten	Mitglied
	GS	Organisationskomitee, Jahrestagung Public Health Schweiz	Mitglied
	GS	Support Group Meeting, Competence Network Health Workforce	Mitglied
	GS	Jury, Allianz Gesundheitskompetenz	Mitglied
	GS	Beirat, Forum Santé	Mitglied
	GS	Project Steering Committee, Swiss Portal for Clinical Research	Operational Chair
Daniel Scheidegger	V	Vorstand Trägerverein, smarter medicine	Vizepräsident
	V	Vorstand, Swiss Medical Board	Präsident
Jürg Steiger	V	Stiftungsrat, Swisstransplant	Mitglied

Internationale Gremien			
Henri Bounameaux	V	Council, Federation of European Academies of Medicine FEAM	Mitglied
Franziska Egli	GS	European Association of Communications Professionals in Higher Education Euprio	Mitglied
Samia Hurst	S	Executive Committee, Council for International Organizations of Medical Sciences CIOMS	Vize-präsidentin
Adrien Lawrence	GS	Executive Committee, International Consortium for Personalised Medicine ICPe-Med	Mitglied
Rouven Porz	A	Executive Committee, European Association of Centres of Medical Ethics EACME	Präsident
Weitere			
Sibylle Ackermann	GS	Vorstand, Schweizerische Gesellschaft für Biomedizinische Ethik SGBE	Mitglied
Valérie Clerc	GS	Generalversammlung, Konferenz der Information- und Public Relations Abteilungen der Schweizer Universitäten und Hochschulen SUPRIO	Mitglied
Franziska Egli	GS	Generalversammlung, Konferenz der Information- und Public Relations Abteilungen der Schweizer Universitäten und Hochschulen SUPRIO	Mitglied
Myriam Tapernoux	GS	Programmkomitee, Geneva Health Forum	Mitglied

2019 veröffentlicht

Richtlinien

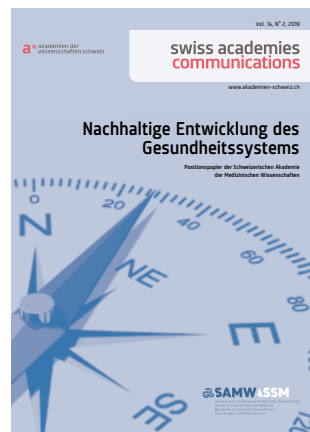


Urteilsfähigkeit in der
medizinischen Praxis



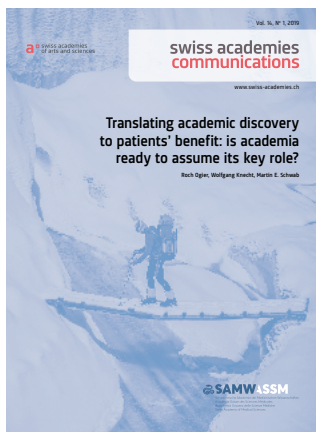
Ethikausbildung für
Gesundheitsfachpersonen

Positionspapiere



Nachhaltige Entwicklung
des Gesundheitssystems

Empfehlungen



Translating academic
discovery to patients' be-
nefit: is academia ready
to assume its key role?



Nachwuchsförderung in
der klinischen Forschung
– bestehende Instrumente
und Bedarf



Personalisierte Medizin.
Grundlagen für die inter-
professionelle Aus-,
Weiter- und Fortbildung
von Gesundheitsfachleuten

Tagungsberichte



Autonomie und Digitalisierung. Ein neues Kapitel für die Selbstbestimmung in der Medizin?

Patient, Arzt, Big Data – wer hat die Definitionsmacht?

SAMW Bulletin

Die SAMW veröffentlicht ein vierteljährliches Bulletin in gedruckter Form. Neben einem umfassenden Schwerpunkt enthält es Informationen zu den laufenden Aktivitäten.



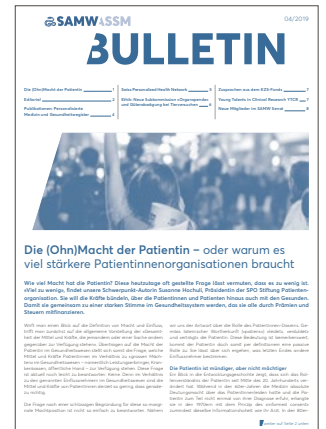
1/2019: Zukunft des Gesundheitswesens: Auf dem Weg zu einem neuen Gesundheitspakt?



2/2019: Bewilligungsverfahren für Tierversuche: Strengere Kontrollen oder mehr Eigenverantwortung?



3/2019: Medizinischer Fortschritt: Warum verläuft die Translation biologischer Erkenntnisse in neue Therapien so schleppend?



4/2019: Die (Ohn-)Macht der Patientin – oder warum es viel stärkere Patientinnenorganisationen braucht

Bestellungen und Downloads

Die SAMW veröffentlicht vielfältige Publikationen, die jeweils deutsch und französisch erhältlich sind. Die medizin-ethischen Richtlinien werden zusätzlich englisch und italienisch angeboten. Sämtliche Publikationen stehen auf unserer Website als Download zur Verfügung, ein Grossteil kann kostenlos gedruckt bestellt werden. Auch 2019 wurde von diesem Angebot rege Gebrauch gemacht, wie die Versandstatistiken unten zeigen.

Im letzten Quartal 2019 konnte erstmals gezählt werden, wie viele Personen die Publikationen herunterladen. Die Zahlen zeigen, dass im Durchschnitt zu jeder Richtlinie, die als gedruckte Broschüre bestellt wird, das zwei- bis dreifache an PDF-Downloads hinzukommt. Dabei gibt es allerdings Unterschiede je nach Breite des Zielpublikums: Richtlinien, die sich vor allem an Expertinnen und Experten in der Praxis richten, werden besonders häufig elektronisch konsultiert. Diejenigen Richtlinien, die auch Orientierungspunkte für Patienten und Angehörige enthalten, werden etwa gleich oft in gedruckter Form bestellt wie heruntergeladen. Dies gilt auch für Publikationen, die in der Aus- und Weiterbildung von Gesundheitsfachpersonen eingesetzt werden. Eine detaillierte Download-Statistik über das ganze Jahr wird für 2020 möglich sein. Die hier veröffentlichten Zahlen beziehen sich wie bisher ausschliesslich auf gedruckte Broschüren.

Richtlinien

Ethikausbildung für Gesundheitsfachpersonen (2019)	679
Urteilsfähigkeit in der medizinischen Praxis (2019)	3861
Umgang mit Sterben und Tod (2018)	1829
Ausübung der ärztlichen Tätigkeit bei inhaftierten Personen (2002 / 2015 / 2018)	140
Betreuung und Behandlung von Menschen mit Demenz (2017)	1864
Feststellung des Todes im Hinblick auf Organtransplantationen und Vorbereitung der Organentnahme (2017)	559
Zwangsmassnahmen in der Medizin (2015)	1033
Abgrenzung von Standardtherapie und experimenteller Therapie im Einzelfall (2014 / 2015)	50
Zusammenarbeit Ärzteschaft - Industrie (2013)	32
Intensivmedizinische Massnahmen (2013)	266
Patientenverfügungen (2009 / 2013)	1366
Medizinische Behandlung und Betreuung von Menschen mit Behinderung (2008 / 2013)	194
Reanimationsentscheidungen (2008 / 2013)	230
Palliative Care (2006 / 2013)	1922
Ethische Unterstützung in der Medizin (2012)	573
Lebendspende von soliden Organen (2008)	49

Empfehlungen

Umgang mit Interessenkonflikten bei der Ausarbeitung von Guidelines und Choosing-wisely-Listen (2017)	< 20
Güterabwägung bei Tierversuchsanträgen – Begleitung für Antragsteller (2017)	57

Leitfäden

Forschung mit Menschen (2015)	78
Genetik im medizinischen Alltag (2004 / 2015)	< 20
Kommunikation im medizinischen Alltag (2013)	987
Rechtliche Grundlagen im medizinischen Alltag (2013)	293

Positionspapiere

Nachhaltige Entwicklung des Gesundheitssystems (2019)	846
Steuerung der Anzahl und der Verteilung von Ärztinnen und Ärzten (2016)	< 20
Wissenschaftskultur und Nachwuchsförderung in der Medizin (2016)	< 20
Einschätzung der Karrieresituation von Nachwuchswissenschaftlerinnen in der Schweiz (2016)	< 20
Gesundheitskompetenz in der Schweiz - Stand und Perspektiven (2015)	< 20
Medizin und Ökonomie - wie weiter? (2014)	< 20

Tagungsberichte

Patient, Arzt, Big Data - wer hat die Definitionsmacht? (2019)	257
Autonomie und Digitalisierung. Ein neues Kapitel für die Selbstbestimmung in der Medizin? (2019)	163
Autonomie und Fürsorge. Urteilsunfähigkeit verlangt Entscheide – von wem und nach welchen Kriterien? (2018)	< 20

Die SAMW in der Fachpresse

Zu Ausschreibungen, Publikationen oder Ergebnissen aus Projekten verfasst die SAMW regelmässig Artikel in der Fachpresse, insbesondere in der Schweizerischen Ärztezeitung. Die Übersicht enthält eine Auswahl, darunter einzelne Beiträge aus der Tagespresse.

Gastkommentar von Nikola Biller-Andorno

Beurteilung der Urteilsfähigkeit: Transparente Kriterien statt Blackbox

Neue Zürcher Zeitung, 24.01.2019:10.

SAMW

Urteilsfähigkeit in der medizinischen Praxis

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(05):122.
30.01.2019

Dorothee Vögeli

Im Zweifelsfall ist der Mensch urteilsfähig

Neue Zürcher Zeitung, 09.02.2019:14

Stellungnahme der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der SAMW

Finanzierung medizinischer Leistungen im Gefängnis

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(10):328–329.
06.03.2019

SAMW

Medizin-ethische Richtlinien – Urteilsfähigkeit in der medizinischen Praxis

Ethik Med (2019) 31:91–102.
März 2019

Valérie Clerc

Die SAMW setzt sich für ein nachhaltiges Gesundheitssystem ein

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(14):506–507.
03.04.2019

Trägerschaft «smarter medicine – Choosing Wisely Switzerland»

smarter medicine: die «Top-5-Liste» der SGORL

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(26):880–881.
26.06.2019

Margrit Leuthold, Werner Stauffacher, Peter Gehr

In memoriam Ewald Weibel (1929–2019)

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(27278):934–935.
03.07.2019

Michelle Salathé, Susanne Brauer, Klaus Bally

Medizin-ethische Richtlinien der SAMW – Teil 4: Umgang mit Sterben und Tod

Primary and Hospital Care – Allgemeine Innere Medizin
2019;19(9):282–284.
04.09.2019

Interview mit Daniel Scheidegger und Martin Stucky

«Es braucht eine Bereitschaft zur Öffnung»

spectra, 125, 6–7.
November 2019

Trägerschaft «smarter medicine – Choosing Wisely Switzerland»

«smarter medicine»: «Top-5-Liste» für Gerontologische Pflege

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(45):1493–1494.
06.11.2019

Valérie Clerc

Ausbildung in Personalisierter Gesundheit. Neue Grundlagen für Gesundheitsfachleute

Schweiz Ärzteztg. 2019;100(46):1535–1536.
13.11.2019

Andrea Söldi

Schlaue Medizin für schlaue Patienten

Tages-Anzeiger, 18.11.2019:31.

Fördergelder

Durch verschiedene Fonds und Programme fördert die SAMW, meist in Zusammenarbeit mit privaten Stiftungen, wissenschaftlichen Nachwuchs und Forschung in bestimmten Bereichen. Wenn nicht durch ein Legat vorgegeben, sind es Forschungsfelder, die für die Entwicklungen der Medizin und des Gesundheitswesens in der Schweiz wichtig, aber noch wenig etabliert sind.

MD-PhD-Stipendien

Ranjana Briner, Bern Genital tract infections, the vaginal microbiome and preterm birth in South Africa: cross-sectional study	CHF	189'902 (SNF)
Carlo Cervia, Zürich In vivo induction of tolerance by targeting critical regulatory T cell signaling pathways with bioengineered designer cells	CHF	189'902 (SNF)
Mali Cristina Coray, Basel Atypical chemokine receptors in multiple sclerosis – chemokine availability and clinical potential	CHF	188'250 (SNF)
Maurizio Cortada, Basel Investigating mTOR function in the mammalian inner ear	CHF	188'250 (SNF)
Dr. Inês de Paula Costa Monteiro, Lausanne Engineering T cell for adoptive cell transfer therapy of cancer	CHF	191'553 (KFS)
Anna Faivre, Genève Alterations of tubular metabolism and chronic kidney disease progression	CHF	146'692 (SNF)
Dr. Kathi Ging, Zürich Role of PKD1 and WNK4 in the regulation of the renal thiazide-sensitive NaCl cotransporter NCC	CHF	184'627 (SNF)
Michel Godel, Genève Early deviations in auditory neuroprocessing development as prodromal neurobiological markers for Autism Spectrum Disorders	CHF	203'112 (SAMW)
Philip Schmassmann, Basel Synergistic activation of microglia by targeting CD47 and Siglecs	CHF	188'250 (KFS)
Dr. Irma Telarovic, Zürich Radiotherapy treatment volume and its role for the tumor-oriented immune response	CHF	189'902 (KFS)
Yves Zurbuchen, Zürich Central versus peripheral immune tolerance mechanisms in long-term acceptance of allotransplants	CHF	189'902 (SNF)

Nachwuchs in klinischer Forschung | Young Talents in Clinical Research

Dr. Ketina Arslani, Basel Beginner Grant: Impact of implementation of a routine screening and response program for perioperative myocardial injuries/infarctions after noncardiac surgery (Impact-PMI)	CHF	75'000
Dr. Lorin Bégré, Bern Beginner Grant: Understanding treatment outcomes of HIV/HBV coinfection: A prospective cohort of HIV/HBV-coinfected patients in Europe (Euro-B)	CHF	73'600
Dr. Marc-Antoine Bornet, Lausanne Beginner Grant: Understanding the will to live in older nursing home residents	CHF	62'655
Dr. Florentia Dimitriou, Zürich Beginner Grant: Investigating Immunotherapy-related toxicities in Melanoma: Characterization of serum cytokines during immune-related adverse events on anti-PD1 based immunotherapy for metastatic melanoma	CHF	73'433
Dr. André dos Santos Rocha, Genève Beginner Grant: Clinical assessment of the benefit of physiological variable ventilation	CHF	41'092
Dr. Ellen Edwards, Bern Beginner Grant: Autoimmunity in Narcolepsy	CHF	75'000
Dr. Carmen Floriani, Bern Beginner Grant: Deprescribing Antihypertensive Drugs in Oldest-old and Frail Patients: A Patient-Oriented Guideline for General Practitioners and a Patient Decision Aid Tool	CHF	74'065
Dr. Julian Jakob, Bern Beginner Grant: Effects of Electric Nicotine Delivery Systems on pulmonary health in teenagers	CHF	75'000
Dr. Chantal Meier, Zürich Beginner Grant: Assessment of CT-based radiomics features as predictive imaging markers for the response to mycophenolate mofetil in interstitial lung disease associated with systemic sclerosis	CHF	75'000
Dr. Thomas Meinel, Bern Beginner Grant: Prevalence of attributable etiology and modifiable stroke risk factors in patients with clinically silent brain infarctions (SILENT-registry)	CHF	74'000
Dr. Joana Sa de Almeida, Genève Beginner Grant: Music and the developing brain: Environmental enrichment and brain plasticity in preterm infants	CHF	64'840
Dr. Nikolaus Wagner, St. Gallen Beginner Grant: Tumor kinetics of metastatic melanoma: A multicenter study evaluating the pattern of tumor kinetics and its prognostic and predictive potential	CHF	47'000
Dr. Luise Adam, Bern Project Grant: Residual cardiovascular risk in patients with symptomatic peripheral arterial disease and statin therapy/Lipid lowering therapy	CHF	33'015
Dr. Johannes Kaesmacher, Bern Project Grant: MR-INSPIRE: MRI following endovascular Intervention to Screen for Perfusion-Diffusion Imaging Related Escalation of Therapy	CHF	76'300
Dr. Clara Sailer, Basel Project Grant: Oxytocin in response to hypertonic saline and arginine infusion in patients with primary polydipsia and healthy volunteers	CHF	80'000

Helmut-Hartweg-Fonds

Im Jahr 2019 gab es keine Zusprachen aus dem Helmut-Hartweg-Fonds (ungenügende Erträge).

Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds (KZS-Fonds)*

Dr. Corina Bräm, Zürich On the regulation of artificial intelligence in medicine – a medical, legal and ethical analysis	CHF	50'000
Dr. Jean-Gabriel Piguet, Sierre Désinformation et modération des réseaux sociaux	CHF	50'000
Dr. Anca Sterie, Lausanne Ethics of communication & ethics in communication: an exploratory analysis of ACP encounters	CHF	50'000
Dr. Bettina Zimmermann, Basel Fair Reimbursement system for Orphan Drugs (FROND)	CHF	48'690

* Beiträge aus dem KZS-Fonds erfolgten 2019 in Form von «KZS Seed Grants» für Nachwuchsforschende in bio-medizinischer Ethik.

Scientific Events

Nach Evaluation des Instruments «Scientific Events» Ende 2018 hat die SAMW beschlossen, ihre finanzielle Unterstützung neu auszurichten und nur noch Veranstaltungen Dritter zu unterstützen, die der strategischen Ausrichtung der Akademie entsprechen. Das Instrument «Scientific Events» wurde aufgehoben.

Swiss Personalized Health Network

Im Auftrag des Bundes leitet die SAMW die Umsetzung der Initiative «Swiss Personalized Health Network» (SPHN). Das SPHN trägt zur Entwicklung, Implementierung und Validierung einer koordinierten Dateninfrastruktur bei, um gesundheitsrelevante Daten schweizweit für die Forschung interoperabel und gemeinsam nutzbar zu machen. 2019 gab es keine Ausschreibung für Projektgesuche und somit keine neuen Zusprachen.

Informationen zu diesen spezifischen Förderinstrumenten auf sphn.ch

Die ausführliche Jahresrechnung ist auf der SAMW-Website bei den Jahresberichten veröffentlicht; dort bis zum Seitenende scrollen.

Bilanz per 31. Dezember 2019 – konsolidiert und detailliert

in CHF	SAMW und SPHN konsolidiert	SAMW	SPHN
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	7'575'829	375'747	7'200'082
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	12'101'346	12'101'346	
Forderungen gegenüber Akademien	-14'869	-14'869	
Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	69'722	69'722	
Aktive Rechnungsabgrenzung	558'153	47'964	510'189
Total Umlaufvermögen	20'290'181	12'579'910	7'710'271
Mobile Sachanlagen	1	1	
Total Anlagevermögen	1	1	0
Total Aktiven	20'290'182	12'579'911	7'710'271
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141'360	141'360	
Kreditzusagen kurzfristig	4'158'736	265'500	3'893'236
Kreditzusagen mittelfristig	3'750'000		3'750'000
Kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	9'942	9'942	
Passive Rechnungsabgrenzung und kurzfristige Rückstellungen	270'064	203'029	67'035
Total kurzfristiges Fremdkapital	8'330'102	619'831	7'710'271
Fondskapital	11'042'925	11'042'925	
Total Fondskapital	11'042'925	11'042'925	0
Total Fremdkapital	19'373'027	11'662'756	7'710'271
Eigenkapital			
Stiftungskapital	798'465	798'465	
Bilanzgewinn oder Bilanzverlust			
Vortrag am 1.1.	88'388	88'388	
Jahresgewinn oder Jahresverlust	30'302	30'302	
Total Eigenkapital	917'155	917'155	0
Total Passiven	20'290'182	12'579'911	7'710'271

Bilanz per 31. Dezember 2019 und Vorjahr – konsolidiert

in CHF	2019	2018
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	7'575'829	9'764'368
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	12'101'346	11'485'922
Forderungen gegenüber Akademien	-14'869	11'427
Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	69'722	142'383
Aktive Rechnungsabgrenzung	558'153	129'543
Total Umlaufvermögen	20'290'181	21'533'643
Mobile Sachanlagen	1	1
Total Anlagevermögen	1	1
Total Aktiven	20'290'182	21'533'644
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141'360	
Kreditzusagen kurzfristig	4'158'736	4'604'971
Kreditzusagen mittelfristig	3'750'000	5'000'000
kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Sozialversicherungen	9'942	23'446
Passive Rechnungsabgrenzung und kurzfristige Rückstellungen	270'064	192'138
Total kurzfristiges Fremdkapital	8'330'102	9'820'555
Fondskapital	11'042'925	10'826'236
Total Fondskapital	11'042'925	10'826'236
Total Fremdkapital	19'373'027	20'646'791
Eigenkapital		
Stiftungskapital	798'465	798'465
Bilanzgewinn oder Bilanzverlust		
Vortrag am 1.1.	88'388	67'687
Jahresgewinn oder Jahresverlust	30'302	20'701
Total Eigenkapital	917'155	886'853
Total Passiven	20'290'182	21'533'644

Erfolgsrechnung 2019 – konsolidiert und detailliert

in CHF	SAMW und SPHN konsolidiert	SAMW	SPHN
Ertrag			
Bundesbeitrag	15'079'500	2'631'600	12'447'900
Unterstützungsbeiträge (Beiträge Dritter)	134'143	134'143	
Beiträge Fonds	219'918	219'918	
Beiträge a+/Schwesterakademien	60'000	60'000	
Dienstleistungsertrag	17'506	13'917	3'589
Total Ertrag	15'511'067	3'059'578	12'451'489
Aufwand			
Aufwand für wissenschaftliche Leistungsbereiche			
Forschungsförderung	-250'469	-250'469	
Nachwuchsförderung	-253'344	-253'344	
Unterstützung der Praxis	-382'385	-382'385	
Ethik	-181'805	-181'805	
Früherkennung	-265'511	-265'511	
Dialog	-40'760	-40'760	
Internationale Zusammenarbeit	-23'300	-15'132	-8'168
SPHN Infrastruktur und Projekte	-7'956'059		-7'956'059
Total Aufwand für wissenschaftliche Leistungsbereiche	-9'353'633	-1'389'406	-7'964'227
Personalaufwand	-1'552'828	-1'177'096	-375'732
Total Personalaufwand	-1'552'828	-1'177'096	-375'732
Übriger betrieblicher Aufwand			
Raumaufwand	-102'630	-82'630	-20'000
Informations- und Kommunikationstechnikaufwand	-23'525	-22'019	-1'506
Betriebsaufwand	-52'064	-49'296	-2'768
Vorstand, Jahresversammlung, Revision	-265'050	-119'570	-145'480
Werbeaufwand/Kommunikation	-158'782	-91'984	-66'798
Beratungsaufwand	-4'362		-4'362
Total übriger betrieblicher Aufwand	-606'413	-365'499	-240'914
Total Aufwand aus betrieblicher Tätigkeit	-11'512'874	-2'932'001	-8'580'873
Finanzerfolg			
Finanzaufwand	-27'040	-5'555	-21'485
Finanzertrag	97'191	97'191	
Total Finanzerfolg	70'151	91'636	-21'485
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg			
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-4'083'235	-200'000	-3'883'235
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	45'193	11'089	34'104
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-4'038'042	-188'911	-3'849'131
Jahresergebnis	30'302	30'302	0

Erfolgsrechnung 2019 und Vorjahr – konsolidiert

in CHF	2019	2018
Ertrag		
Bundesbeitrag	15'079'500	14'788'100
Unterstützungsbeiträge (Beiträge Dritter)	134'143	225'788
Beiträge Fonds	219'918	277'129
Beiträge a+/Schwesterakademien	60'000	37'533
Dienstleistungsertrag	17'506	47'454
Total Ertrag	15'511'067	15'376'004
Aufwand		
Aufwand für wissenschaftliche Leistungsbereiche		
Forschungsförderung	-250'469	-330'432
Nachwuchsförderung	-253'344	-191'756
Unterstützung der Praxis	-382'385	-227'489
Ethik	-181'805	-207'119
Früherkennung	-265'511	-431'501
Dialog	-40'760	-99'034
Internationale Zusammenarbeit	-23'300	-63'851
SPHN Infrastruktur und Projekte	-7'956'059	-7'557'904
Total Aufwand für wissenschaftliche Leistungsbereiche	-9'353'633	-9'109'086
Personalaufwand	-1'552'828	-1'431'553
Total Personalaufwand	-1'552'828	-1'431'553
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	-102'630	-87'491
Informations- und Kommunikationstechnikaufwand	-23'525	-25'017
Mobiliar- u. übr. Einrichtungsaufwand		-8'294
Betriebsaufwand	-52'064	-48'461
Vorstand, Jahresversammlung, Revision	-265'050	-358'794
Werbeaufwand/Kommunikation	-158'782	-85'179
Beratungsaufwand	-4'362	-24'137
Total übriger betrieblicher Aufwand	-606'413	-637'373
Total Aufwand aus betrieblicher Tätigkeit	-11'512'874	-11'178'012
Finanzerfolg		
Finanzaufwand	-27'040	-94'694
Finanzertrag	97'191	21'341
Total Finanzerfolg	70'151	-73'353
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg		
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-4'083'235	-4'535'831
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	45'193	431'893
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-4'038'042	-4'103'938
Jahresergebnis	30'302	20'701